



BERLINER EFFEKTENGESELLSCHAFT
AKTIENGESELLSCHAFT

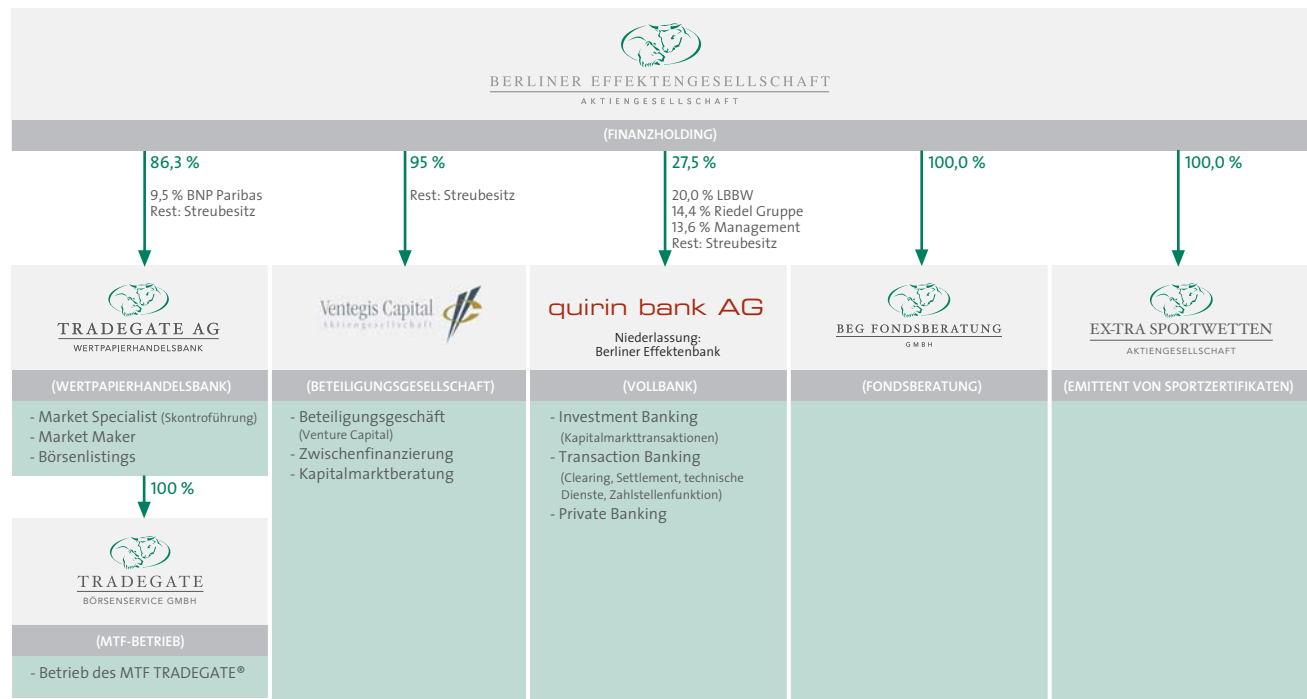
DATEN & FAKTEN I/2009

STAND: 31. MÄRZ 2009

INHALT

03	Konzernstruktur
03	Aktionärsstruktur, Unternehmensdaten, Kennzahlen
03	Kursentwicklung der Aktie der Berliner Effektengesellschaft AG
03	Net-Asset-Value der Konzerngesellschaften
03	Vorstand und Aufsichtsrat
03	Termine
04	Gewinn- und Verlustrechnung
04	Ergebnis pro Aktie
05	Segmentberichterstattung
05	Bilanz
06	Kapitalflussrechnung
06	Eigenkapitalentwicklung
07	Erläuterungen zum Zwischenausweis
07	Notes
11	Lageplan, Impressum

KONZERNSTRUKTUR



WKN 522 130, ISIN DE0005221303 (notiert im Entry Standard)

AKTIONÄRSSTRUKTUR PER 31. MÄRZ 2009

34,04%	H.T.B. Unternehmensbeteiligungen GmbH
40,36%	Holger Timm
8,22%	Cortal Consors S.A.
17,38%	Streubesitz

UNTERNEHMENS DATEN PER 31. MÄRZ 2009

Marktkapitalisierung:	54,2 Millionen €
Anzahl der Aktien:	15.085.837
Free Float:	17,38% = 2.621.216
Rechnungslegung:	IFRS
Bilanzsumme:	69.946 T€
Anzahl der Mitarbeiter:	93

KENNZAHLEN PER 31. MÄRZ 2009

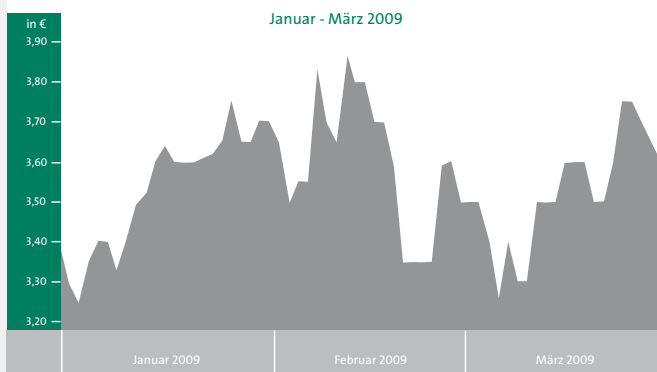
Ergebnis je Aktie:	- 0,08 €
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge/Rohertrag:	8,5%
Provisionsüberschuss/Rohertrag:	- 28,9%
Handelsergebnis/Rohertrag:	120,4%
Cost/Income-Ratio:	133,5%
Eigenkapitalquote:	91,1%

KENNZAHLEN PER 31. MÄRZ 2008

Ergebnis je Aktie:	0,07 €
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge/Rohertrag:	14,5%
Provisionsüberschuss/Rohertrag:	- 2,1%
Handelsergebnis/Rohertrag:	87,6%
Cost/Income-Ratio:	97,7%
Eigenkapitalquote:	90,3%

KURSENTWICKLUNG DER AKTIE

BERLINER EFFEKTENGESELLSCHAFT AG (WKN 522 130, ISIN DE0005221303)



„NET-ASSET-VALUE“

DER BÖRSENNOTIERTEN KONZERGESELLSCHAFTEN UND BETEILIGUNGEN DER BERLINER EFFEKTENGESELLSCHAFT AG ZUM 31.3.2009

	Aktienzahl in BEG-Bestand	Kurs FFM 31.3.2009	rechnerischer Wert 31.3.2009
Tradegate AG	20.837.585	4,50	93.769.133 €
quirin bank AG	10.150.498	1,43	14.515.212 €
Ventegis Capital AG	3.306.633	4,00	13.226.532 €

Anzahl der BEG-Aktien per 31.3.2009	15.085.837 Stück
Rechnerischer Wert der drei börsennotierten Konzerngesellschaften/Beteiligungen 31.3.2009	121.510.877 €
Rechnerischer Wert je BEG-Aktie 31.3.2009	8,05 €
Kurs der BEG-Aktie am 31.3.2009	3,60 €

VORSTAND UND AUFSICHTSRAT

DER BERLINER EFFEKTENGESELLSCHAFT AG

Vorstand

Holger Timm Sprecher des Vorstandes
Karsten Haesen Mitglied des Vorstandes

Aufsichtsrat

Prof. Dr. Jörg Franke, Vorsitzender
Dr. Andor Koritz, stellvert. Vorsitzender, Rechtsanwalt
André Dujardin Unternehmer
Wolfgang Hermann Kaufmann
Detlef Prinz Unternehmer
Pamela Schmidt-Fischbach Rechtsanwältin, Cortal Consors S.A., Zweigniederlassung Deutschland

TERMINE

17. Juni 2009 10.00 Uhr	Hauptversammlung in Berlin
4. Dezember 2009 17.00 Uhr	Aktionärsveranstaltung in Berlin

Gewinn- und Verlustrechnung	Notes	in T€ 01.01.-31.03.2009	in T€ 01.01.-31.03.2008	Veränderung in %
Zinsüberschuss	(1)	241	584	- 58,7
Netto-Risikovorsorge im Kreditgeschäft	(2)	-	-	-
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge		241	584	- 58,7
Provisionsüberschuss	(3)	- 818	- 85	862,4
Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen (Hedge Accounting)		-	-	-
Handelsergebnis	(4)	3.410	3.529	- 3,4
Rohertrag		2.833	4.028	- 29,7
Ergebnis aus Beteiligungs- und Wertpapierbestand (available for sale)	(5)	570	2.759	- 79,3
Ergebnis aus Finanzanlagen (held-to-maturity-Bestände)		-	-	-
Ergebnis aus at equity bewerteten Unternehmen		- 877	- 1.284	- 31,7
Verwaltungsaufwand	(6)	- 3.783	- 3.934	- 3,8
Betriebsergebnis		- 1.257	1.569	- 180,1
Sonstiges betriebliches Ergebnis	(7)	32	139	- 77,0
Ergebnis vor Steuern		- 1.225	1.708	- 171,7
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		- 99	- 335	- 70,4
Ergebnis nach Steuern		- 1.324	1.373	- 196,4
Konzernfremden Gesellschaftern zustehende Gewinne/Verluste		29	- 154	- 118,8
Konzerngewinn/-verlust		- 1.295	1.219	- 206,2

Ergebnis je Aktie	in € 01.01.-31.03.2009	in € 01.01.-31.03.2008
Ergebnis je Aktie	- 0,08	0,07
Durchschnittliche Anzahl der Aktien	15.690.496	16.532.254

Segmentberichterstattung	in T€ Skontro- führung/ Eigenhandel	in T€ Venture Capital	in T€ Sonstige Segmente	in T€ Überleitungsposten	in T€ Konzern
Zinsüberschuss	82	25	6	128	241
Netto-Risikovorsorge im Kreditgeschäft	0	0	0	0	0
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	82	25	6	128	241
Provisionsergebnis	- 809	12	- 11	- 10	- 818
Handelsergebnis	3.528	33	0	- 151	3.410
Rohertrag	2.801	70	- 5	- 33	2.833
Ergebnis aus Beteiligungs- und Wertpapierbestand (available for sale)	18	0	485	67	570
Ergebnis aus at equity bewerteten Unternehmen	0	0	- 877	0	- 877
Verwaltungsaufwand	- 3.116	- 193	- 443	- 31	- 3.783
Betriebsergebnis	- 297	- 123	- 840	3	- 1.257
Sonstiges betriebliches Ergebnis	- 14	12	107	- 73	32
Ergebnis vor Steuern	- 311	- 111	- 733	- 70	- 1.225
Durchschnittlich gebundenes Kapital	39.305	11.210	11.023	2.155	63.693
Eigenkapitalrendite des Ergebnisses vor Steuern	- 3,2%	- 4,0%	- 26,6%	- 13,0%	- 7,7%
Durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter	78	4	4	10	96

Aktiva	Notes	in T€ 31.03.2009	in T€ 31.12.2008	Veränderung in %
Barreserve	(8)	3	4	- 25,0
Forderungen an Kreditinstitute	(9)	35.171	37.749	- 6,8
Forderungen an Kunden	(10)	1.828	1.557	17,4
Risikovorsorge		- 128	- 128	-
Handelsaktiva	(11)	4.524	3.806	18,9
Beteiligungs- und Wertpapierbestand	(12)	14.065	15.405	- 8,7
Beteiligungen an assoziierten Unternehmen		9.772	10.649	- 8,2
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte		-	-	-
Immaterielle Anlagewerte		537	419	28,2
Sachanlagen		520	551	- 5,6
Ertragsteueransprüche		2.370	2.354	0,7
Sonstige Aktiva		660	380	73,7
Aktive latente Steuern		624	624	-
Gesamt		69.946	73.370	- 4,7

Passiva	Notes	in T€ 31.03.2009	in T€ 31.12.2008	Veränderung in %
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	(13)	994	1.094	- 9,1
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	(14)	91	145	- 37,2
Handelspassiva	(15)	1.726	2.101	- 17,8
Verbriefte Verbindlichkeiten		-	-	-
Rückstellungen	(16)	817	490	66,7
Ertragsteuerpflichtungen		772	824	- 6,3
Sonstige Passiva		1.714	2.285	- 25,0
Passive latente Steuern		139	143	- 2,8
Eigenkapital		63.693	66.288	- 3,9
Gezeichnetes Kapital		15.074	16.597	- 9,2
Kapitalrücklage		39.074	42.993	- 9,1
Gewinnrücklagen		2.423	4.754	- 49,0
Neubewertungsrücklage		1.076	1.033	4,2
Konzernverlust		- 1.295	- 2.697	- 52,0
Anteile in Fremdbesitz		7.341	3.608	103,5
Gesamt		69.946	73.370	- 4,7

Kapitalflussrechnung	in T€ 2009	in T€ 2008
Zahlungsmittelbestand zum 01.01.	30.070	21.650
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	- 6.395	- 2.324
Cashflow aus Investitionstätigkeit	44	2.149
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	- 1.325	2
Wechselkurs-, konsolidierungskreis- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	-	-
Zahlungsmittelbestand zum 31.03.	22.394	21.477

Eigenkapitalentwicklung	in T€ Eigenkapital	in T€ Anteile in Fremdbesitz
Kapital zum 31.12.2008	62.681	3.607
Gezeichnetes Kapital		
Ausgabe Aktien aus Mitarbeiteroptionsprogramm	-	-
Erwerb eigener Aktien	- 1.523	
Kapitalrücklage		
Ausgabe Aktien aus Mitarbeiteroptionsprogramm	-	-
Ausgabe von Mitarbeiteroptionen	36	3
Erwerb eigener Aktien	- 3.955	-
Nettoveränderungen der Neubewertungsrücklage	43	-
Konzerngewinn/-verlust 01.01. - 31.03.2009	- 1.295	29
sonstige Veränderungen	365	3.702
Kapital zum 31.03.2009	56.352	7.341

Zum 31. März 2009 legt die Berliner Effektengesellschaft AG Zahlen nach den Regelungen der International Financial Reporting Standards (IFRS) vor. Diesen Regelungsrahmen bezeichnen wir nachfolgend mit IFRS.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Der Zinsüberschuss beinhaltet alle Zinserträge und Zinsaufwendungen, die aus Bankgeschäften herrühren oder die aus Wertpapieren stammen, die zum Verkauf bestimmt sind (available for sale). Erträge aus Wertpapieren des Handelsbestandes werden im Handelsergebnis erfasst. Zinserträge und -aufwendungen, die nicht aus Bankgeschäften stammen, werden unter dem sonstigen betrieblichen Ergebnis erfasst. Zinserträge auf wertberichtigte Forderungen werden nach IFRS nur in Höhe der Änderung des Zeitwertes erwarteter Rückzahlungen erfasst. Gegenüber dem Kreditnehmer abgerechnete und vereinnahmte Zinsen werden nach IFRS als Tilgung betrachtet und fließen nicht in den Zinsüberschuss ein. Der Anstieg des Zinsüberschusses ist auf höhere Zinserträge aus Bankguthaben zurückzuführen.

(1) Zinsüberschuss	in T€ 01.01.-31.03.2009	in T€ 01.01.-31.03.2008	Veränderung in %
Zinserträge aus Kredit- und Geldmarktgeschäften	133	354	- 62,4
Zinserträge aus dem Wertpapierbestand (available for sale)	171	110	55,5
Dividenden aus Wertpapieren	1	136	- 99,3
Laufendes Ergebnis aus Beteiligungen und Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	-	-	-
Zinserträge	305	600	- 49,2
Zinsaufwendungen	- 64	- 16	300,0
Gesamt	241	584	- 58,7

Die Risikovorsorge im Kreditgeschäft enthält alle Änderungen der Wertberichtigungen auf Forderungen, die aufgrund der Einschätzung von Forderungsausfällen erfolgen. Zusammen mit den Änderungen der Zeitwerte der erwarteten Rückzahlungen wertberichtigter Forderungen ergibt sich die Veränderung der Risikovorsorge aus der Bilanz.

Das Provisionsergebnis enthält im Wesentlichen die Courtagen aus der Skontroführung, deren Bedeutung beständig zurückgeht, und die Aufwendungen für die Abwicklung des Wertpapiergeschäftes durch andere Kreditinstitute.

(3) Provisionsüberschuss	in T€ 01.01.-31.03.2009	in T€ 01.01.-31.03.2008	Veränderung in %
Courtageerträge	402	1.193	- 66,3
Sonstiges Wertpapiergeschäft	39	64	- 39,1
Emissionsgeschäft	35	168	- 79,2
Übrige	60	268	- 77,6
Provisionserträge gesamt	536	1.693	- 68,3
Courtageaufwand	- 240	- 537	- 55,3
Wertpapierabwicklung	- 770	- 985	- 21,8
Sonstiges Wertpapiergeschäft	- 323	- 125	158,4
Emissionsgeschäft	- 5	- 34	- 85,3
Übrige	- 16	- 97	- 83,5
Provisionsaufwand gesamt	- 1.354	- 1.778	- 23,8
Gesamt	- 818	- 85	862,4

Das Handelsergebnis verringerte sich um 119 T€ gegenüber dem Vorjahr. Vor allem das Ergebnis des Geschäftssegments Skontroführung / Eigenhandel ist gegenüber dem Ergebnis des ersten Quartals des Vorjahres zurückgegangen. Das Ergebnis aus dem Eigenhandel in Wertpapieren enthält neben den realisierten Ergebnissen auch die Änderungen aus der Bewertung. Nach IFRS werden Werterhöhungen in voller Höhe berücksichtigt.

(4) Handelsergebnis	in T€ 01.01.-31.03.2009	in T€ 01.01.-31.03.2008	Veränderung in %
Ergebnis aus dem Eigenhandel in Wertpapieren	3.100	2.045	51,6
Kursdifferenzen aus Aufgabegeschäften	435	1.446	- 69,9
Ergebnis aus dem Handel in Derivaten und deren Bewertung	3	15	- 80,0
Zinsen und Dividenden	25	22	13,6
Ergebnis aus dem Devisenhandel	- 153	1	- 15.400,0
Gesamt	3.410	3.529	- 3,4

Das Ergebnis aus Beteiligungs- und Wertpapierbestand (available for sale) enthält in erster Linie die Veräußerungsergebnisse. Bewertungsergebnisse fließen in die Gewinn- und Verlustrechnung nur ein, soweit sie als wesentlich oder als dauerhaft eingeschätzt werden. Erfüllen die Bewertungsergebnisse diese Kriterien nicht, werden sie bereinigt um steuerliche Auswirkungen in der Neubewertungsreserve erfasst.

(5) Ergebnis aus Beteiligungs- und Wertpapierbestand (available for sale)	in T€ 01.01.-31.03.2009	in T€ 01.01.-31.03.2008	Veränderung in %
Veräußerungs- und Bewertungsergebnis aus festverzinslichen Wertpapieren	16	-	-
Veräußerungs- und Bewertungsergebnis aus anderen Wertpapieren und Beteiligungen	554	2.759	- 79,9
Gesamt	570	2.759	- 79,3

Im ersten Quartal 2009 ist der Verwaltungsaufwand etwas zurückgegangen. Ein leichter Anstieg der Sachaufwendungen stand einem Rückgang der Personalaufwendungen gegenüber.

(6) Verwaltungsaufwand	in T€ 01.01.-31.03.2009	in T€ 01.01.-31.03.2008	Veränderung in %
Personalaufwand	- 1.527	- 1.799	- 15,1
Sachaufwand	- 2.156	- 2.021	6,7
Laufende Abschreibungen auf Sachanlagen und sonstige immaterielle Anlagewerte	- 100	- 114	- 12,3
Gesamt	- 3.783	- 3.934	- 3,8

Das sonstige betriebliche Ergebnis wird vor allem von Erträgen aus Umlagen des Verwaltungsaufwandes und Konsolidierungsvorgängen geprägt.

(7) Sonstiges betriebliches Ergebnis	in T€ 01.01.-31.03.2009	in T€ 01.01.-31.03.2008	Veränderung in %
Sonstige betriebliche Erträge	647	156	314,7
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 615	- 17	3.517,6
Gesamt	32	139	- 77,0

Erläuterungen zur Bilanz

Die Handelsaktiva enthalten alle Wertpapiere, die zur kurzfristigen Erzielung von Gewinnen eingegangen werden. Der Beteiligungs- und Wertpapierbestand enthält somit die Wertpapiere und Beteiligungen, die nicht der kurzfristigen Gewinnung eines Veräußerungserfolges dienen, deren Verkauf aber vor deren Fälligkeit vorgesehen ist. Da Aktien, die nicht dem Handel zuzurechnen sind, und Beteiligungen keine Fälligkeit haben, sind sie hier auszuweisen. Wertpapiere werden im Konzern derzeit der Kategorie „bis zur Fälligkeit zu halten“ nicht zugeordnet.

Die immateriellen Anlagewerte enthalten fast ausschließlich Software. Darin ist selbst erstellte Software enthalten.

Latente Steuern sind nach IFRS zu bilden, wenn der Wert laut Steuerbilanz von dem Wert der IFRS-Handelsbilanz abweicht und die Abweichung sich steuerwirksam in der Zukunft umkehrt. Dabei dürfen aktive latente Steuern nur angesetzt werden, wenn ihnen entsprechende passive latente Steuern oder unter bestimmten Voraussetzungen erwartete Gewinne gegenüberstehen. Auch auf Verlustvorträge sind unter bestimmten Voraussetzungen aktive latente Steuern zu bilden.

Die Neubewertungsrücklage enthält die Bewertungsergebnisse der Wertpapiere und Beteiligungen, die zur Veräußerung bestimmt sind. Sollten sich Abschreibungen als wesentlich oder dauerhaft erweisen, erfolgt ein Ausweis des Bewertungsergebnisses in der Gewinn- und Verlustrechnung.

(8) Barreserve	in T€ 31.03.2009	in T€ 31.12.2008	Veränderung in %
Kassenbestand	3	4	- 25,0
Guthaben bei der Deutschen Bundesbank	–	–	–
Gesamt	3	4	- 25,0

(9) Forderungen an Kreditinstitute	in T€ 31.03.2009	in T€ 31.12.2008	Veränderung in %
Täglich fällig	26.131	30.257	- 13,6
Andere Forderungen	9.040	7.492	20,7
Gesamt	35.171	37.749	- 6,8

(10) Forderungen an Kunden	in T€ 31.03.2009	in T€ 31.12.2008	Veränderung in %
Täglich fällig	1.828	1.577	17,4
Andere Forderungen	–	–	–
Gesamt	1.828	1.577	17,4

Die Bestände an Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapiere, die zu Handelszwecken gehalten werden, haben sich nicht wesentlich verändert.

(11) Handelsaktiva	in T€ 31.03.2009	in T€ 31.12.2008	Veränderung in %
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	4	1	300,0
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	4.520	3.805	18,8
Positive Marktwerte aus derivativen Finanzinstrumenten	–	–	–
Gesamt	4.524	3.806	18,9

(12) Beteiligungs- und Wertpapierbestand	in T€ 31.03.2009	in T€ 31.12.2008	Veränderung in %
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	6.337	7.200	- 12,0
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	1.145	2.106	- 45,6
Beteiligungen	6.583	6.099	7,9
Beteiligungen an verbundenen Unternehmen	–	–	–
Gesamt	14.065	15.405	- 8,7

(13) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	in T€ 31.03.2009	in T€ 31.12.2008	Veränderung in %
Täglich fällig	733	838	- 12,5
Andere Forderungen	261	256	2,0
Gesamt	994	1.094	- 9,1

(14) Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	in T€ 31.03.2009	in T€ 31.12.2008	Veränderung in %
Täglich fällig	91	145	- 37,2
Andere Forderungen	–	–	–
Gesamt	91	145	- 37,2

Der Anstieg der Handelspassiva ist durch Handelsgeschäfte und die emittierten Sportzertifikate begründet.

(15) Handelspassiva	in T€ 31.03.2009	in T€ 31.12.2008	Veränderung in %
Lieferverpflichtungen aus Leerverkäufen von Wertpapieren	1.667	2.023	- 17,6
Negative Marktwerte aus derivativen Finanzinstrumenten	59	78	- 24,4
Gesamt	1.726	2.101	- 17,8

(16) Rückstellungen	in T€ 31.03.2009	in T€ 31.12.2008	Veränderung in %
Sonstige Rückstellungen	817	490	66,7
Gesamt	817	490	66,7

LAGEPLAN

Adresse:

Berliner Effektengesellschaft AG
Kurfürstendamm 119
10711 Berlin

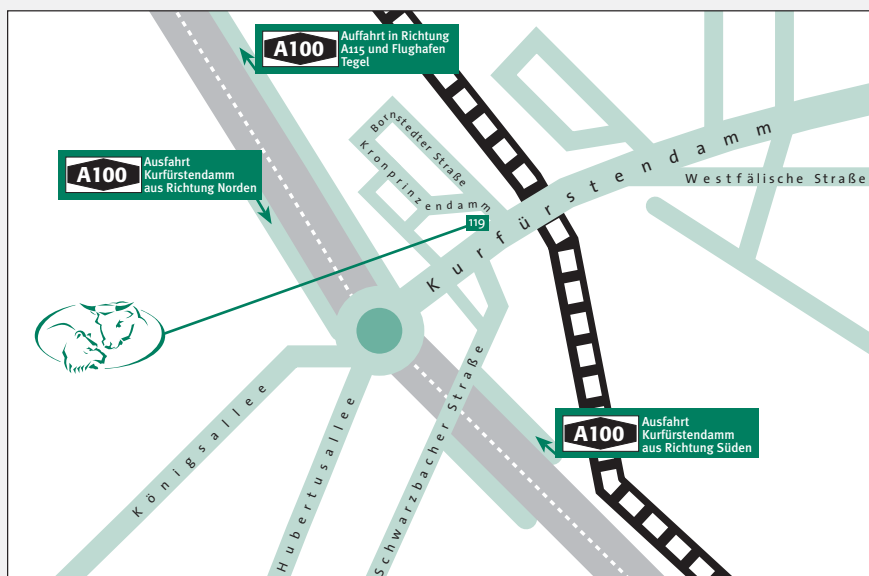
Telefon 030-89021-100
Telefax 030-89021-199

Anfahrt:

A100, Ausfahrt „Kurfürstendamm“

A115, Ausfahrt Richtung „Schöneberg“, dann
Ausfahrt „Kurfürstendamm“

Vom Flughafen Tegel die A100
Richtung Charlottenburg, Ausfahrt
„Kurfürstendamm“



IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Berliner Effektengesellschaft AG
Kurfürstendamm 119 | 10711 Berlin | Telefon 030-89021-100 | Telefax 030-89021-199

Niederlassung Frankfurt
im Hause der IHK | Börsenplatz 4 | 60313 Frankfurt|Main

www.effektengesellschaft.de | info@effektengesellschaft.de

www.tradegate.de | info@tradegate.de

INVESTOR UND PUBLIC RELATIONS:

Catherine Hughes | Telefon 030-89 021-145 | Telefax 030-89 021-134 | chughes@effektengesellschaft.de